

Vorhaben wird weiter verfolgt

Planung für Standort hinter Bahnlinie

Beeskow (cm) Einen Vorhaben- und Erschließungsplan für den Betrieb Sztankowics/Kandelaber mit Gewerbestandort direkt hinter der Bahnlinie Beeskow-Grünow an der Frankfurter Chaussee soll nun doch aufgestellt und auch dann weiter verfolgt werden, wenn die Raumordnungsbehörde in Frankfurt/Oder sich dagegen ausspricht.

Die Abteilung Raumordnung und Projekte des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung hatte dem beantragten Gewerbestandort jenseits der Bahnlinie bereits einmal die Zustimmung verweigert. Jetzt will man es noch einmal versuchen.

Im Flächennutzungsplan für die Stadt Beeskow, der der Frankfurter Behörde vorlag, war dieser Gewerbe-

standort auch nicht verzeichnet, was bei einigen Stadtverordneten auf Widerspruch gestoßen war, da sie die Stadtverwaltung mit der Eintragung beauftragt hatten.

Baudezernent Knut Krüger äußerte dazu u. a., daß dieser Standort entsprechenden Vorschriften widerspräche, die sich gegen eine – in diesem Fall zu befürchtende – Zersplitterung der Siedlungsstruktur richteten. Die Bahnlinie stelle für Beeskow an dieser Stelle eine eindeutige Siedlungsgrenze dar.

Die Anfrage bei der Raumordnungsbehörde für das Vorhaben ist notwendig, da es für das Land Brandenburg noch keinen Gesamtplan gibt und es sich um ein Vorhaben im Außenbereich handelt.